

'I Nove you' Alstom Innovation Awards 2019

Team aus der Schweiz und Deutschland für umspurfähiges Drehgestell ausgezeichnet

22. Januar 2020 – Am 12. Dezember 2019 gewann ein gemeinsames Team aus der Schweiz und Deutschland die Goldmedaille in der Kategorie "Innovative Produkte & Systeme". Das Team überzeugte die Jury mit seiner Idee eines spurwechselbaren Drehgestells für Züge.

Zum 12. Mal wurden im Rahmen des unternehmensweiten Innovationsprogramms "I Nove You" in Frankreich, dem Hauptsitz von Alstom, richtungsweisende Innovationen ausgezeichnet. Mit mehr als 2.000 Teilnehmern und insgesamt 620 eingereichten Projekten aus 23 Ländern nahmen 2019 mehr Alstom-Teams teil als je zuvor.

Das gemeinsame Team aus den Standorten Neuhausen (Schweiz) und Salzgitter (Deutschland) zeigte in diesem Jahr, wie eine erfolgreiche grenzüberschreitende Zusammenarbeit aussehen kann. Federführend wurde das umspurfähige Drehgestell im Centre of Excellence (CoE) Regional Bogies in Salzgitter gestaltet und entwickelt, dort werden die Drehgestelle auch produziert.

Das neu entwickelte Drehgestell kann seine Spurweite von Meter- bis Normalspur (1.435 mm) stufenlos einstellen und löst damit die Herausforderung unterschiedlich hoher Bahnsteigkanten und Spurweiten, wie sie in der Schweiz üblich sind.

Diese Anpassung kann während der Durchfahrt eines stationären Umspurmechanismus bei max. 15km/h durchgeführt werden. Das Drehgestell ermöglicht durch seine Flexibilität einen effizienten und kostengünstigen Betrieb, da durch seinen Einsatz weniger Zugkonfigurationen erforderlich sind. Betreiber erhalten so eine zuverlässige, multifunktionale Drehgestelltechnologie bei gleichzeitig minimalen Investitionen.

Auch Fahrgäste profitieren von dieser innovativen Neuheit. Für sie bedeutet das flexible Drehgestell weniger Umstiege und dadurch weniger Zeitverlust. Das Gestell passt sich unterschiedlich hohen Bahnsteigkanten an und gewährleistet ein bequemes und sicheres Ein- und Aussteigen. Zudem sorgen eine pneumatisch gesteuerte Federung und die optimale Drehgestellauslegung für einen angenehmen Fahrkomfort. Das wettbewerbsfähige Spurwechsel-Lauf-Drehgestell wird vor allem auf Gleisabschnitten zwischen Montreux und Interlaken zum Einsatz kommen. Mit dieser Innovation baut Alstom seine Vorreiterstellung in der Bahntechnologie weiter aus.

Cora Hentrich-Henne, Geschäftsführerin von Alstom in der Schweiz, erklärt die Bedeutung des Innovationsprogramms für Alstom: "Innovation ist ein wichtiger Teil unserer Strategie für 2020. Wir freuen uns, dass dieses Team für seine Arbeit ausgezeichnet wurde. Das preisgekrönte verstellbare Drehgestell wurde für die speziellen Bedürfnisse und Anforderungen des Schweizer Marktes entwickelt. Mit dieser Technologie können wir unsere Position als Pionier für intelligentere Mobilität weiter

unterstreichen und uns von Konkurrenten, die sich vor allem auf konventionelle Drehgestelle stützen, abheben.“

Innovations- programm 'I Nove You'

Das Innovationsprogramm ‚I Nove You‘ steht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Geschäftsbereichen und an allen Standorten offen und belohnt Kreativität in jeder Form, die Produkte, Systeme, Prozesse, nachhaltige Entwicklung und sogar offene Innovation umfasst. Mit diesem Ansatz bestätigt der Konzern die Bedeutung von Innovation als Kernstück des Strategieplans „Alstom In Motion“, um die Mobilität von morgen aufzubauen und neu zu erfinden. 2019 fand das Programm zum 12. Mal statt

Seit der Einführung des "I Nove You"-Programms wurden zahlreiche innovative Lösungen entwickelt, die das Know-how und den Kundenservice von Alstom verbessern. Zu den prämierten Ideen gehörten in der Vergangenheit zukunftsweisende Neuerungen wie Coradia iLint, der erste Wasserstoffzug der Welt, StationOne, die Online-Plattform für Ersatzteile, sowie HealthHub, die digitale Wartungssuite von Alstom, oder Hesop, ein regeneratives Bremssystem, das bis zu 99% der Energie wieder in das Netz einspeisen kann.

Über Alstom

In Deutschland bietet Alstom innovative Lösungen für nachhaltige Mobilität und ist einer der führenden Anbieter von Bahntechnik für U-Bahnen, S-Bahnen, Straßenbahnen, Regionalzüge, Lokomotiven und Signaltechnik. Unsere Züge fahren deutschlandweit zwischen Schleswig-Holstein und Bayern. Mehr als 70% der in Deutschland verkehrenden Hochgeschwindigkeitszüge sind mit ETCS-Signaltechniklösungen von Alstom ausgestattet. In Niedersachsen baut Alstom den weltweit ersten brennstoffzellenbetriebenen, rundum emissionsfreien Regionalzug Cordia iLint in Serie.

Alstom ist Deutschlands einziger Hersteller von Infrastruktur-, Signal- und digitalen Mobilitätslösungen, der Wartung, Service und Modernisierung aller Nahverkehrszüge und deren Komponenten für Baureihen aller Hersteller sowie Informationssysteme anbietet. Das Unternehmen beschäftigt 2.500 Mitarbeiter an 6 Standorten in Deutschland.

Kontakt

Presse:

Carole Courtin – Tel. +33 (0)7 60 67 95 05
carole.courtin@alstomgroup.com

Xenia Heitmann Tel. +49 (0)69 97 36 266
alstom@hkstrategies.com